



Reduce



Reuse



Recycle

Wir schreiben Nachhaltigkeit gross

Nachhaltiges Denken und Handeln sind mittlerweile fester Bestandteil in nahezu jedem Unternehmen – auch bei der Michel Werkzeugbau AG. Zahlreiche Massnahmen wurden bereits umgesetzt und weitere werden folgen.



Eine Umstellung bzw. Neuausrichtung unter nachhaltigen Aspekten betrifft verschiedenste Bereiche im Unternehmen.

Maschinen, Infrastruktur und Druckluft

Seit 2019 sind 16 moderne voll-elektrische Spritzgussmaschinen im Einsatz, wodurch die älteren und energieintensiven hydraulischen Maschinen ersetzt wurden. Anlässlich des Unternehmensumzugs von Gutenswil nach Nänikon, wurde

der gesamte Produktionsprozess intensiv überprüft. Ein neues Energiekonzept umfasst nun die Einstellung aller technischen Geräte und Leitungen auf ihren optimalen Wirkungsgrad und die Nutzung einer möglichst hohen Rate an wiederverwendbarer Energie durch Wärmetauscher. Ausserdem tragen regelmässige Überprüfungen aller Leitungen, Abgänge, Maschinenanschlüsse, Druckluftpistolen, die Behebung von Leckagen und ein leicht reduzierter Betriebsdruck zur Verringerung des Druckluftverbrauches bei.

Recycling

Angüsse beim Spritzguss werden zur Wiederverwertung in die Fertigung zurückgeführt. Angestrebtes Ziel ist hier ein Mahlguteinsatz von 60 %. Getrennt und gesammelt werden ausserdem bereits etablierte Materialien wie Karton, Holz, Metall, Elektro-schrott, Batterien etc. Seit 2023 auch Kunststoffabfälle, nach Polymertypen getrennt.

Mehrweggebinde

Zur Reduzierung von Abfällen kommen bei Top 4-Kunden, d. h. bei über 80 % der Aufträge, Mehrweggebinde zum Einsatz. Im internen Mehrwegbehälter-Kreislauf mit der Wipf AG werden Gummibänder statt Stechfolie zur Abfallreduktion genutzt.

Hydrauliköl

Seit 2022 wird das in Spritzgussmaschinen verwendete Hydrauliköl mit einer Ölfilteranlage wiederaufbereitet und ist so bis zu 5 Jahre verwendbar.

Weitere Massnahmen

Im 2023 wurde die Beleuchtung in allen Gebäuden auf LED umgestellt. Die Umsetzung zur ISO 14001 Zertifizierung im Jahr 2024 ist derzeit in Arbeit.

Nachhaltigkeit, Innovation und Tradition – eine Kombination, die sich auszahlt. Für Umwelt und Unternehmen.

T. Brugger